

Notfunkrunde des DARC

Nr. 45 am Freitag dem 1. Juni 2012

Leitstation für Vorlog und Bestätigungsverkehr: DAØEC
OP: Mike, DJ9OZ

Rundspruchstation: DFØFU
OP: Emil, DK4FB

Vorstellung:

DJ9OZ: Mike; QTH Berlin (JO62NK); 100 (bis 500) Watt; Ant.: 80m Quad-Loop

DK4FB: Emil; QTH Lauterbach/Hessen (JO40PP); 100W; Ant: Trap-Dipol

Werte Notfunkfreunde!

Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

Es sind folgende Kurzinformationen vorgesehen:

1. Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland
2. Bericht vom Referat „Not- und Katastrophenfunk“
3. Termine
4. Kurzberichte aus den Distrikten
5. Information aus dem Ausland

Anschließend Bestätigung

Um den Notfunk wieder etwas mehr in das Bewusstsein der Funkamateure zu rücken, findet regelmäßig eine Notfunkrunde statt.

Wir laden alle Interessierten ein

**jeden ersten Freitag im Monat
ab 17:00 Uhr UTC mit Vorlog ab 16:30 Uhr UTC
auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

Ablauf:

16:30 h bis 17:00 h Vorlog durch die Leitstation

Ab 17:00 h Kurzinformation von der Leitstation

Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung
mit Angabe von

"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat
<<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.

Allgemeine Gefahrenlage

Im Norden sowie teilweise in der Osthälfte Deutschlands wird vor Windböen bis 65 km/h (Stärke 7), an der Küste und im Bergland teils auch Sturmböen bis 85 km/h, in den Alpen auch teilweise schwere Sturmböen bis 100 km/h gewarnt.

Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC

Das DARC-Referat „Not- und Katastrophenfunk“ wird vom 22.-24.6. wieder mit einem Stand auf der HamRadio in Friedrichshafen vertreten sein. Der Stand mit der Nr.167 ist an alter Stelle in Halle A1 gegenüber dem YL-Stand zu finden.

Der 4-teilige Notfunkvortrag wird am Samstag, 25.6. um 12:00 Uhr im Raum "Liechtenstein" gehalten.

Themen sind:

1. Hilfe der Funkamateure bei der Hamburger Flutkatastrophe vor 50 Jahren
2. Amateurfunk für die Kommunikation in Krisensituationen heute
3. APRS für Ortung und Kurzdatenübertragung
4. Gesicherte Datenübertragung mit PACTOR, Winmor und Winlink2000

Auf dem Notfunkstand wird neben vielem anderen auch das neue DARC-Poster mit dem Thema „Notfunk“ zu bewundern sein.

Termine

22.-24.6.2012 HamRadio in Friedrichshafen

Kurzberichte aus den Distrikten

Distrikt F

Zu Gast auf dem Reiterfest in Hintersteinau am Pfingstsonntag, dem 27. Mai 2012.

Der Ortsverband Fulda (F06) präsentierte Amateurfunk in vielen Facetten und veranstaltet gleichzeitig auf dem Gelände seinen diesjährigen Funkfieldday, bei dem auch Gelegenheit war, mit Angehörigen der Notfunkgruppe Osthessen zu sprechen. Emil, DK4FB, Notfunkbeauftragter des Ortsverbands Fulda, war mit seinem Notfunkanhänger präsent, ebenso Helmut, DO6FA, mit seinem amateurfunkgerecht ausgestatteten Wohnmobil.

Distrikt N

Der [Ortsverband Telgte N44](#) nahm zusammen mit der THW Jugend Münster beim 13. [YHOTA](#) (YOUNG HELPERS ON THE AIR) in Münster teil. Dabei wurden einige Aktionsstände (Morsen, Fuchsjagd mit Unterstützung des Distriktspeilkoffers und Funken auf KW sowie zwei Übungen vom THW) aufgebaut. Die Fachgruppe Führung und Kommunikation (FGr FK)v stellte ihre Fahrzeuge vor.

Auf der [Homepage](#) des Ortsverbandes N44 gibt es weitere Bilder und bei [Youtube](#) ist ein 10 minütiges Video zu finden.

Link zum OV: <<http://www.n44.de>>

Distrikt Y

Am 26.Mai 2012 fand das 5. Notfunktreffen im Distrikt Y im OV Y14 (Bernau) auf Einladung des Distriktsreferenten Peter, DK6PW, statt.

19 Teilnehmer aus den Distrikten Berlin, Sachsen und Brandenburg konnten in vielen Gesprächen Ihre Erfahrungen austauschen. Das umfangreiche Tagungsprogramm wurde von allen Teilnehmern positiv aufgenommen.

Nach einer kleinen Zeitreise mit Rückblick auf die Arbeit der vergangenen 5 Jahre und einer Vorstellung der Teilnehmer folgten weitere interessante Vorträge von Mike, DJ9OZ, über das

Notfunk-Konzept des DARC, Entstehung einer Krisensituation und Portabel-/Notfunkausrüstung. Schließlich wurden noch Details der für Oktober geplanten Brandenburger Notfunkübung diskutiert bevor der praktische Teil mit dem Aufbau einer NVIS-Antenne die Tagung beendete. Dem OV Bernau (Y14) gilt der besondere Dank für die Tagungsräume, Betreuung und Verpflegung.
Peter, DK6PW.

Information aus dem Ausland

Italien

Italienische Funkamateure wurden beim Erdbeben tätig:
Am 20. Mai 2012 um 02:00 UTC hat ein Erdbeben der Stärke 6,0 die Region Emilia Romagna in Norditalien getroffen. Zwei weitere Erdstöße haben Italien am Nachmittag des 29.5. erschüttert. Es hat eine Anzahl von Toten und Verletzten gegeben. Aufgrund einer Anforderung der Italienischen Zivilschutzbehörde hat die Freiwilligengruppe RNRE [= Nationale Notfunkgruppe] sofort eine mobile Einheit mit 5 Funkamateuren in die Region entsandt und zwei weitere Einheiten standen für den sofortigen Einsatz bereit.
Die Kurzwellenfrequenz 7.060 kHz wurde von IQ1HQ (RNRE-Hauptquartier) und IQ0TK (Zivilschutzbehörde in Rom) benutzt. VHF-Links nutzten die Frequenz 145,200 MHz.

... soweit die aktuellen Meldungen.

Nun noch der Hinweis auf Notfunk-Runden und Rundsprüche in Nachbarländern:

a) Österreich

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).
Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

b) Italien/Südtirol

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Nächste Notfunkrunde (46. Runde)

Am Freitag dem 6. Juli 2012

ab 17:00 Uhr UTC (19:00 MESZ)
auf 3.643 KHz (+/- QRM)
Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein schönes Wochenende.

Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr durch DA0EC.